

Max und Moritz, Plisch und Plum & Co.

Informations- und Arbeitshilfe



Aufgabe:

Wilhelm Busch hat viele Geschichten erzählt. Kennst du einige davon? Welche Figuren gehören zu welcher Geschichte? Und wie heißen sie? Verbinde richtig.

Übers Wasser führt ein Steg, und darüber geht ein Weg. Max und Moritz, gar nicht träge, sägen heimlich mit der Säge, ritzerate, voller Tücke, in die Brücke eine Lücke ...

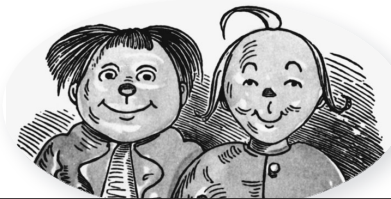


Mancher gibt sich viele Müh' mit dem lieben Federvieh; eines-teils der Eier wegen, welche diese Vögel legen; zweitens: weil man dann und wann einen Bra-ten essen kann; drittens aber nimmt man auch ihre Federn zum Gebrauch in die Kissen und in die Pfühle*, denn man liegt nicht gerne kühle. Seht da ist die Witwe Bolte, die das auch nicht gerne wollte ...



18

Hier lauert in des Topfes Höhle Hans Huckebein, die schwarze Seele. Den Knochen, den er Spitz gestohlen, will dieser jetzt sich wieder holen. Sie zieht mit Knur-ren und Gekrächz, der eine links, der andre rechts. Schon denkt der Spitz, dass er gewinnt, da zwickt der Rabe ihn von hint ...



Der Fipps, das darf man wohl gestehn, ist nicht als Schönheit anzusehn. Was ihm dagegen Wert verleiht, ist Rührig- und Betriebsamkeit. Wenn wo was los, er darf nicht fehlen; was ihm beliebt, das muss er steh-len; wenn wer was macht, er macht es nach; und Bosheit ist sein Lieblingsfach ...



Hurtig und den Fröschen gleich hüpfen beide in den Teich. Jeder bringt in seiner Hand einen klei-nen Hund ans Land. „Plisch“, rief Paul, „so nenn ich meinen.“ Plum – so nannte Peter seinen. Und so tragen Paul und Peter ihre beiden kleinen Köter eilig, doch mit aller Schonung, hin zur elterlichen Wohnung ...

* Pfühle = Kissen